

Industrielle Luftreinigung

Saubere Luft für saubere Prozesse

25.09.2020 | Redakteur: [Anne Richter](#)

Die Ruetschi Technology AG, führender Hersteller für hochwertige Implantate und medizinische Instrumente, schafft mit industriellen Luftreinigungssystemen von Zehnder Clean Air Solutions exzellente Arbeitsbedingungen und sorgt für optimierte, saubere Prozesse.



Saubere Luft – ein Pluspunkt für Maschinen und Mitarbeiter.

(Bild: Zehnder Group)

Die Ruetschi Technology AG ist führender Hersteller für hochwertige Implantate und medizinische Instrumente mit Hauptsitz in Muntelier am Murtensee. In der Medizintechnik-Branche gelten höchste Qualitätsstandards und strenge gesetzliche Auflagen. Die grosse Herausforderung für das Unternehmen: In bestimmten Produktionsbereichen fielen Ölpartikel an, die sich auf Werkzeugen, Maschinen, Arbeitstischen etc. niederschlugen.

Das Ergebnis: ein deutlich sichtbarer Ölnebel im Raum sowie ein Ölfilm auf dem Equipment, der manuell entfernt werden musste – ein fachfremder Arbeitsgang und Motivationsdämpfer für die hochqualifizierten Fachkräfte. Zudem beeinträchtigte die hohe Partikelkonzentration die Effizienz der Prozesse.

BILDERGALERIE



Luftreinigung sorgt für saubere und gesunde Luft

Dank der Luftreiniger von Zehnder Clean Air Solutions ist der Ölnebel komplett verschwunden. Das manuelle Entfernen des Ölfilms entfällt, und die Mitarbeiter können sich wieder auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren. Auch ist die Luft deutlich gesünder, ein weiterer Pluspunkt für die Belegschaft. Zudem sorgen die Luftreinigungsgeräte für wirksamen Investitionsschutz, da die Hightech-Maschinen und -Anlagen nicht von Ölpartikeln beeinträchtigt werden. Aufgrund der vorbildlichen Sauberkeit ist Ruetschi Technology darüber hinaus für die immer strengeren Auflagen der Genehmigungsbehörden – und damit für die Zukunft – bestens gerüstet.

Medizintechnik auf hohem Niveau

Die Ruetschi Technology AG ist Full-Service-Provider für Medizintechnik, mit einem Schwerpunkt auf sterilen Implantaten und steril verpackten medizinischen Instrumenten. In dieser Branche sind Premium-Standards sowie höchste Präzision von grosser Bedeutung – Werte, die quasi in der DNA des Unternehmens verankert sind: Bei seiner Gründung produzierte Ruetschi für die Uhrenindustrie. Mit einem Ohr am Markt hat das Schweizer Unternehmen seinen Fokus nach und nach auf Medizintechnik verlagert. Heute beschäftigt man über 200 Mitarbeiter und ist für Medtech-Unternehmen in der ganzen Welt tätig, mit 2-stelligen Wachstumszahlen. Das Erfolgsrezept: ganzheitliche Dienstleistungen für Medizinprodukte, von der ersten Idee über die Entwicklung und das Prototyping bis hin zur Produktion und Distribution.

Ausgangssituation: Öl-vernebelte Ausblicke

Die Produktionsbedingungen bei Ruetschi Technology bewegten sich bereits auf einem ausgesprochen hohen Niveau. Doch gerade im Bereich der Medizintechnik steigen die Marktanforderungen und die gesetzlichen Auflagen permanent. Grund für CEO Christoph

Ruetschi, die Fertigungsprozesse ständig auf den Prüfstand zu stellen. Ein Punkt, der ihn störte: In bestimmten Produktionsbereichen fielen Ölpartikel an, die sich in der Luft ausbreiteten und sich auf Werkzeugen, Maschinen, Arbeitstischen etc. niederschlugen. Trotz Absaugvorrichtungen und Lüftungsanlage liess sich dieser Ölnebel nicht vertreiben. Ein unangenehmer Nebeneffekt der Partikel: Der Ölfilm musste manuell entfernt werden – ein zusätzlicher und eigentlich fachfremder Arbeitsgang für die Belegschaft und ein Motivationsdämpfer für die hochqualifizierten Fachkräfte. Ein weiterer wichtiger Aspekt: Wer auf dem dynamischen Markt der Medizintechnik wettbewerbsfähig bleiben möchte, braucht optimale, effiziente und saubere Prozesse. Eine zu hohe Partikelkonzentration könnte diesem Ziel entgegenstehen.

Auf der Suche nach einer sauberen Lösung

Viele gute Gründe für Thomas Trüssel, Produktionsleiter, nach einer Lösung zu suchen. Die Anforderungen waren klar umrissen. Trüssel: «Wir wollen den Ölfilm nicht nur reduzieren, sondern praktisch eliminieren. Das Gros der Anbieter solcher Lösungen musste jedoch passen. Der Einzige, der nicht <gezuckt> hat, war der Experte von Zehnder.» Dieser präsentierte bei Ruetschi Technology die Hightech-Luftreinigungssysteme von Zehnder Clean Air Solutions: Die Geräte sind in der Lage, Öl- und andere Partikel wirkungsvoll aus der Luft zu filtern – dank innovativer, hocheffizienter Flimmerfilter-Technologie. Die Fakten überzeugten. Der Zehnder-Experte erfasste nun die Partikelkonzentration in den kritischen Bereichen und stellte auf dieser Basis für das Medtech-Unternehmen ein massgeschneidertes Service-Komplettpaket zusammen. Es konnte losgehen.

Der Wow-Effekt: Über 90 % Partikelreduktion

Den ersten Praxistest fuhr man in einem kleinen Raum, in dem Werkzeuge nachgeschliffen und Schnittmuster angefertigt werden. Aufgrund der geringen Dimensionen war es hier besonders schwierig, der Ölpartikelkonzentration Herr zu werden. Der Zehnder-Experte installierte ein Luftreinigungsgerät und die ersten Messungen nach Inbetriebnahme ergaben eine drastische Reduktion der Partikelkonzentration.

Auf dieser Basis konnte es weitergehen: Auch in der 220 m² grossen Langdreherei wurden Zehnder-Geräte installiert – mit durchschlagendem Erfolg. Thomas Trüssel berichtet: «Nach der Montage der Geräte war die Luftqualität nicht mehr wiederzuerkennen und das positive Feedback der Belegschaft beeindruckend. Ein

richtiger Wow-Effekt!» Und er spezifiziert: «Man kann nun bedenkenlos Werkzeuge liegen lassen, ohne dass sie mit Ölschmuck überzogen sind. Der zuvor gut sichtbare Ölnebel ist verschwunden. Auch das «Entölen» der Arbeitsflächen entfällt nun.» Für die Mitarbeiter bedeutet dies: Sie können sich ganz auf ihre Kernkompetenz konzentrieren, die Luft in ihrem Arbeitsumfeld ist weitaus sauberer und damit gesünder. Nicht zuletzt sorgen die Zehnder-Luftreinigungsgeräte für einen wirksamen Investitionsschutz, da die Hightech-Maschinen und -Anlagen nicht durch Ölpartikel beeinträchtigt werden. Die Vorher-/Nachher-Messungen untermauern diese Ergebnisse: Die Partikelkonzentration konnte in der Langdreherei um über 90 % reduziert werden.

Beste Perspektiven für eine saubere Zukunft

Thomas Trüssel ergänzt: «Auch Teamwork, Service und die kurzen Reaktionszeiten waren wirklich bemerkenswert. Und Zehnder hat für uns ein passgenaues, kundenspezifisches Komplettpaket entwickelt.» Zumal Ruetschi Technology mit den innovativen Luftreinigungssystemen die Weichen für die Zukunft stellt. Denn die zunehmenden Auflagen der Genehmigungsbehörden wie die FDA erfordern proaktives Agieren. In Sachen saubere Luft am Arbeitsplatz kann das Medtech-Unternehmen ganz gelassen bleiben, mit den Zehnder-Geräten ist man bestens gerüstet.

Das gemeinsame Fazit von Christoph Ruetschi und Thomas Trüssel: «Würden wir Zehnder weiterempfehlen? Ein klares Ja!» -ari- SMM

(ID:46827038)